

IV Usability Engineering SS 2013 SS 2013

Sebastian Möller

30. Juli 2013

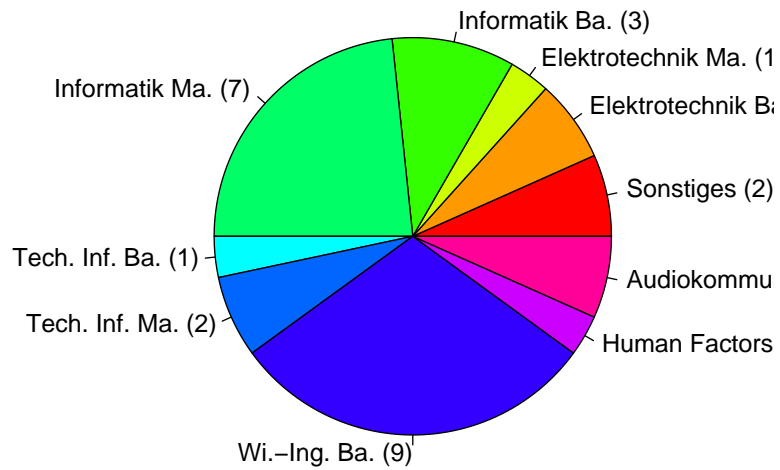
Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung	3
1.1	Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...	3
1.2	Ich besuche die Lehrveranstaltung als...	4
1.3	Ich besuche die Lehrveranstaltung...	4
1.4	Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...	5
1.5	Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...	5
1.6	Folgende Kenntnisse fehlten mir:	6
1.7	Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...	6
1.8	Ich war nicht immer anwesend, weil:	6
1.9	Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...	8
1.10	Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...	8
1.11	Die Stoffmenge war...	9
1.12	Das Vorlesungstempo war...	9
1.13	Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.	10
1.14	Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.	10
1.15	Die Darstellung des Stoffes war verständlich.	11
1.16	Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.	11
1.17	Fragen wurden verständlich beantwortet.	12
1.18	Beispiele trugen zum Verständnis bei.	12
1.19	Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.	13
1.20	Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.	13
1.21	Ich habe an folgender Übungsgruppe teilgenommen...	14
1.22	Das Niveau der Übungen war...	14
1.23	Die Übungen bauten auf dem Vorlesungsstoff auf.	15
1.24	Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.	15
1.25	Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.	16
2	Praktischer Teil - Betreuung	16
2.1	Der Tutor kannte sich mit dem Thema aus.	16
2.2	Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.	17
2.3	Die Diskussion trug zum Verständnis des Stoffes bei.	17
3	Praktischer Teil - Selbstständige Arbeit	18
3.1	Die Aufgabenstellung war verständlich.	18
3.2	Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:	18
3.3	Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.	19
3.4	Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.	19
3.5	Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...	20
3.6	Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:	20

3.7	Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...	21
3.8	Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil:	21
3.9	Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden:	21
3.10	Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden:	21
3.11	Das gefiel mir besonders gut:	22
3.12	Das gefiel mir besonders schlecht:	22
3.13	Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden.	23
3.14	Weitere Bemerkungen oder Wünsche:	23
3.15	Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach...	24
3.16	Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil:	24
3.17	Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen war...	25
3.18	Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen.	25
3.19	Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil:	26
3.20	Weitere Kommentare:	26
3.21	Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung:	27
3.22	Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?	27

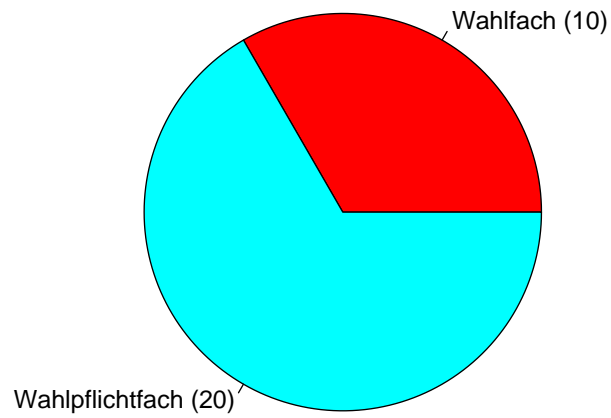
1 Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung

1.1 Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...

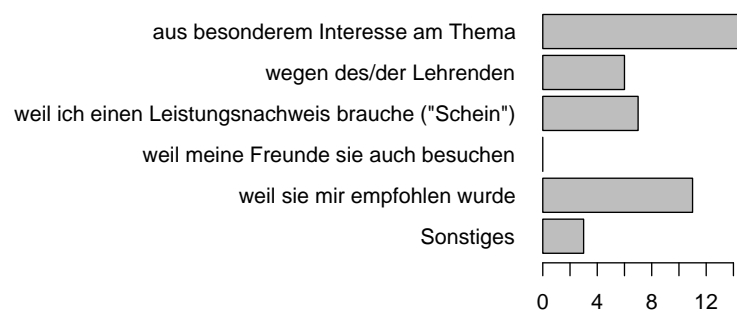


- Wirtschaftsmathematik
- Wirtschaftsmathematik Ma

1.2 Ich besuche die Lehrveranstaltung als...



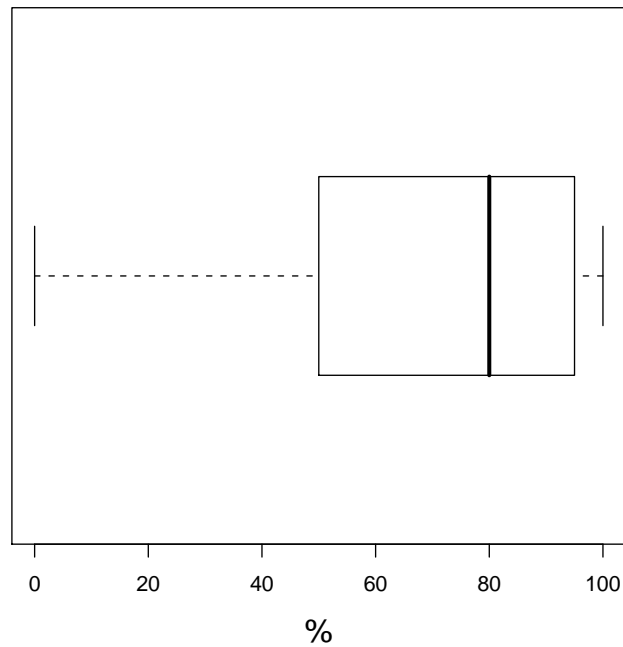
1.3 Ich besuche die Lehrveranstaltung...



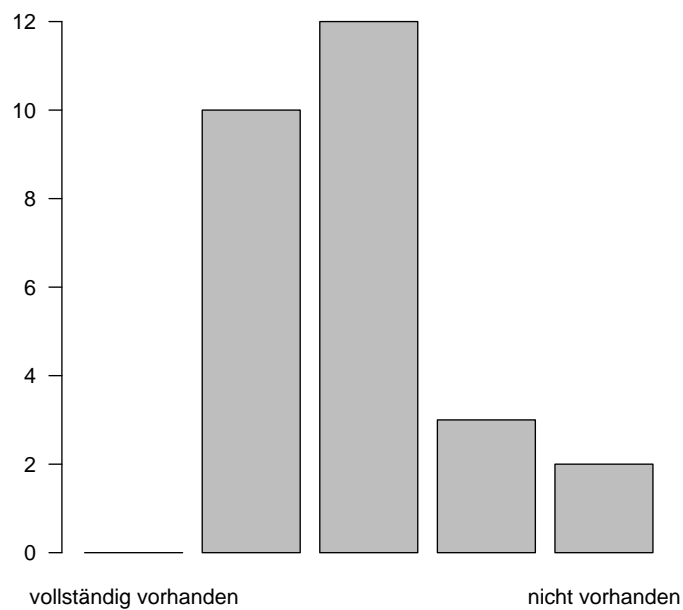
- Einzige übrige Veranstaltung mit 6 ECTS
- Zeitlich gepasst und Thema ansprechend

- einziges WP-Fach mit 6 Punkten

1.4 Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...



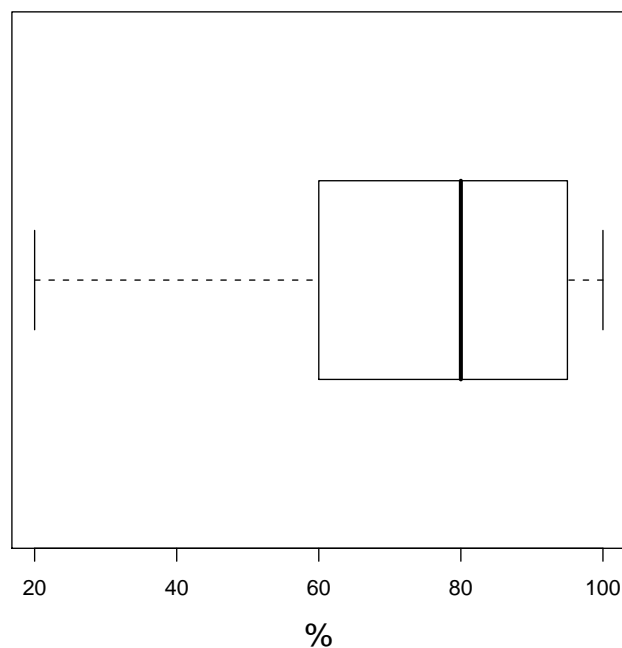
1.5 Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...



1.6 Folgende Kenntnisse fehlten mir:

- Qualitätsanalyse allgemein
- Psychophysik
- Am Anfang hatte ich keine Ahnung über die Veranstaltung. Aber jetzt geht es schon
- Es gab vorausgesetzte Wissen ?
- Statistik, Informatik,
- keine Vorkenntnisse vorhanden
- Sprachübertragungskennnisse
- Signalverarbeitung (für Sprach- und Videoübertragung)
- Qualität allgemein
- Statistik
- - Statistik

1.7 Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...

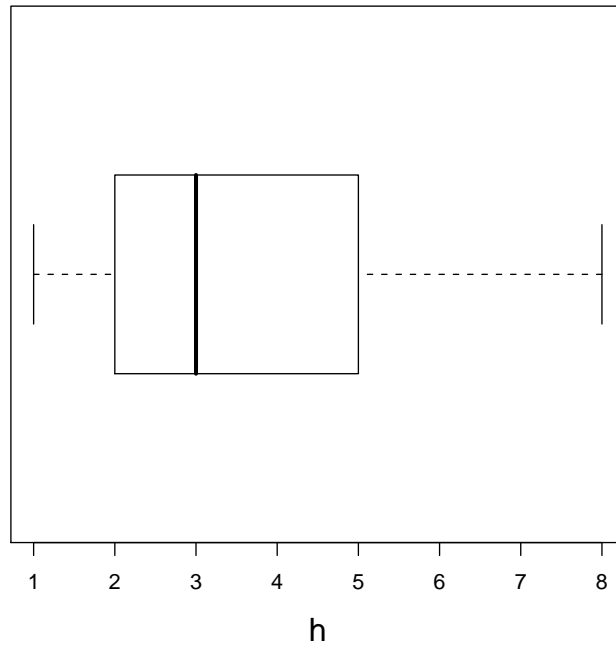


1.8 Ich war nicht immer anwesend, weil:

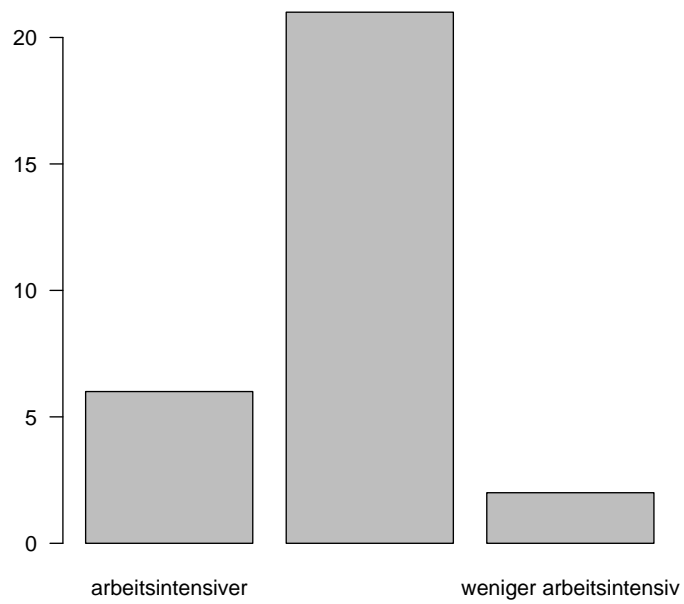
- ich die Vorlesung zu Beginn langweilig fand oder weil ich arbeiten musste und daher keine Zeit hatte.
- Überschneidung teilweise mit Arbeitsterminen.
- die Vorlesung sowieso aufgenommen wird
- verschiedene Ursachen

- Mein Flug ist ausgefallen konnte zum 1. Termin nicht erscheinen.
- Ich Montags oft arbeiten musste =(
- Terminkonflikte
- Ich einen anderen Termin habe
- Ich am Wochenende oft in einer anderen Stadt war und Montag früh nicht immer zurück in Berlin war.
- AuslandsaufenthaltPräsentationsvorbereitung für einen anderen Kurs
- 1-1,5h Fahrt pro Tour und Montags nur die Vorlesung, keine andere Veranstaltung
- Besuch
- 2mal einen Termin hatte
- Ich war nur dann nicht anwesend, wenn das Pensum für andere Lehrveranstaltungen dies nicht zugelassen haben (Vorbereitungen für andere Prüfungen).
- Ich Geld verdienen muss
- Terminkonflikte
- Ich keine Zeit hatte und weil ich die Vorlesung am Anfang langweilig fand.
- andere Termine
- Konflikt Veranstaltung
- Überschneidung mit anderen Veranstaltungen
- Festival
- ich zwischendurch nicht in Berlin war!

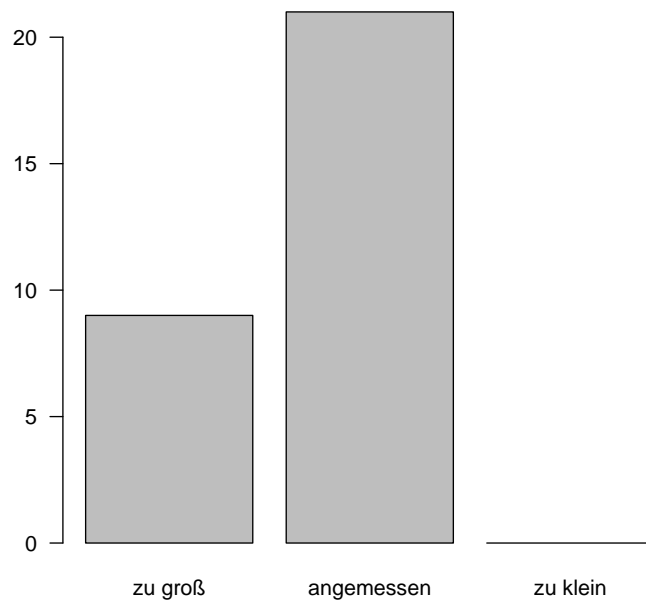
1.9 Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...



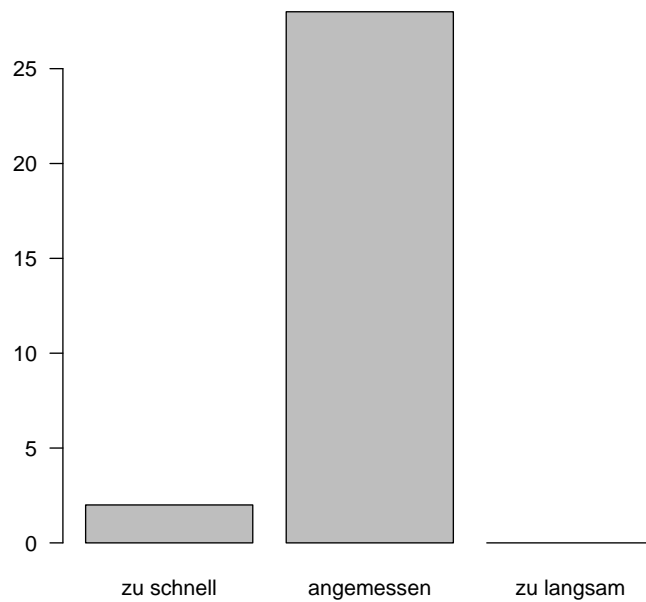
1.10 Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...



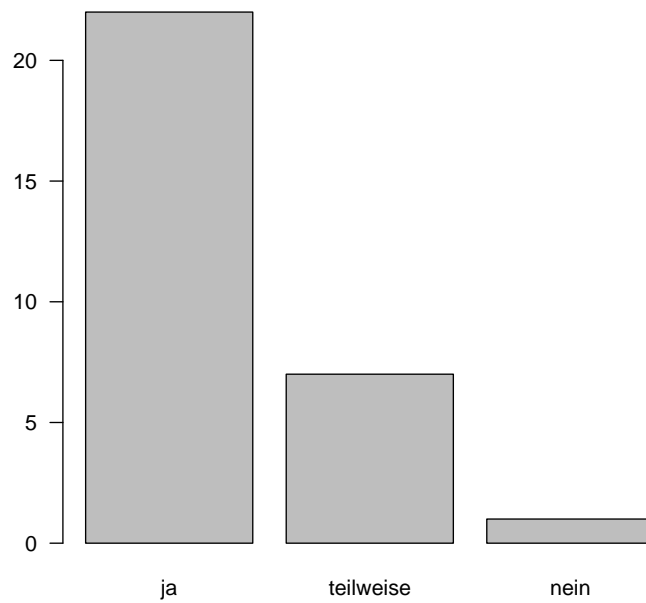
1.11 Die Stoffmenge war...



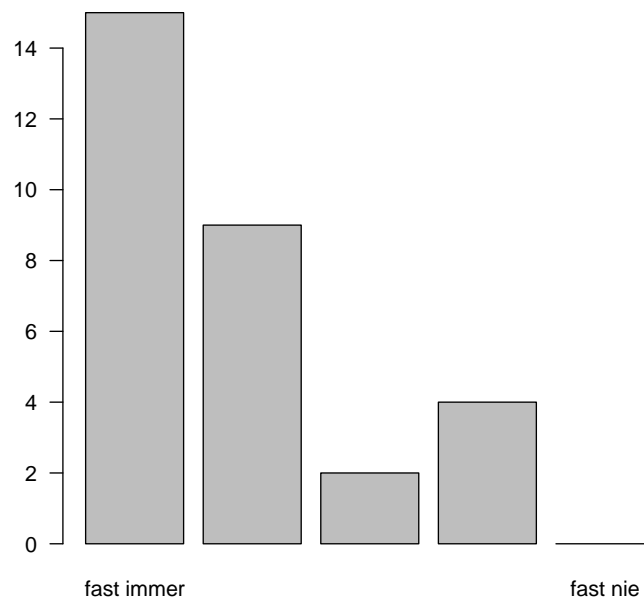
1.12 Das Vorlesungstempo war...



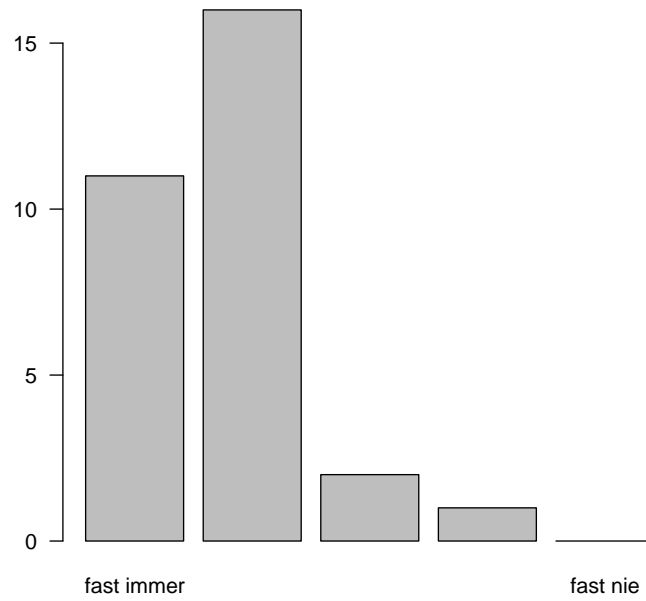
1.13 Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.



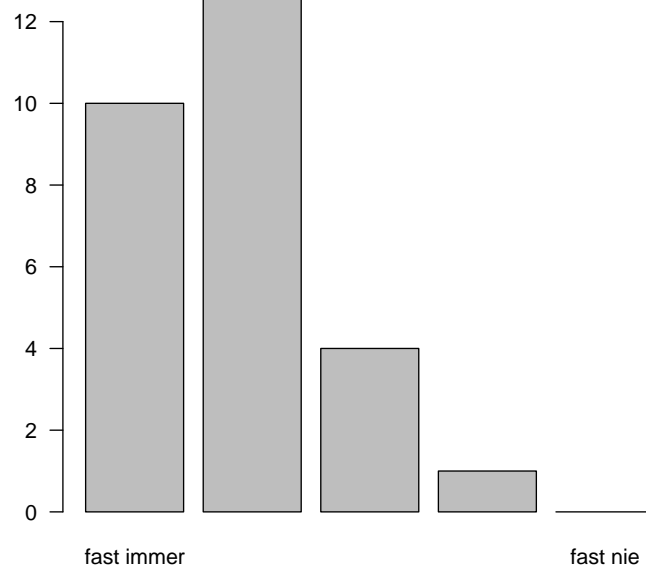
1.14 Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.



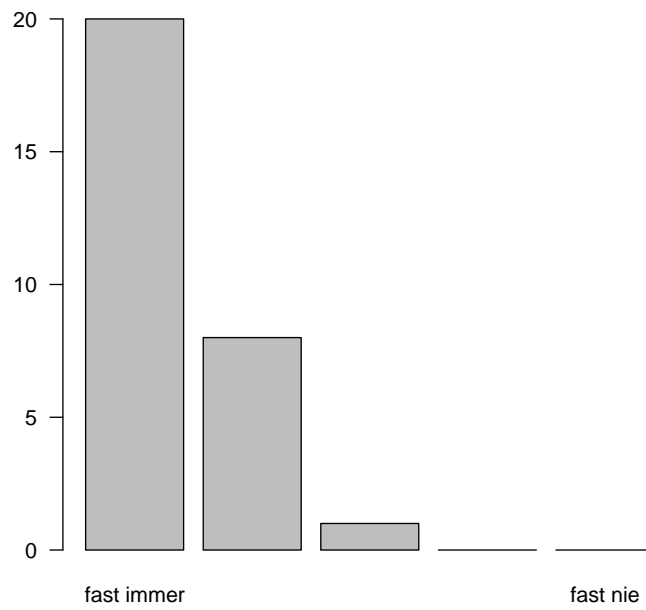
1.15 Die Darstellung des Stoffes war verständlich.



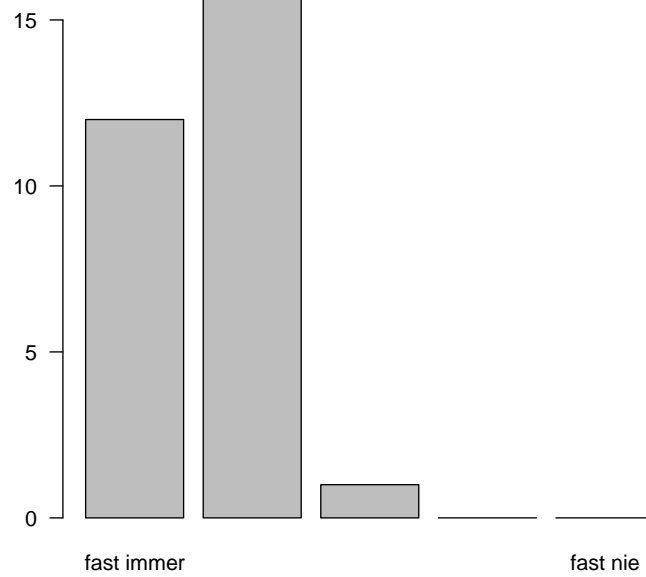
1.16 Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.



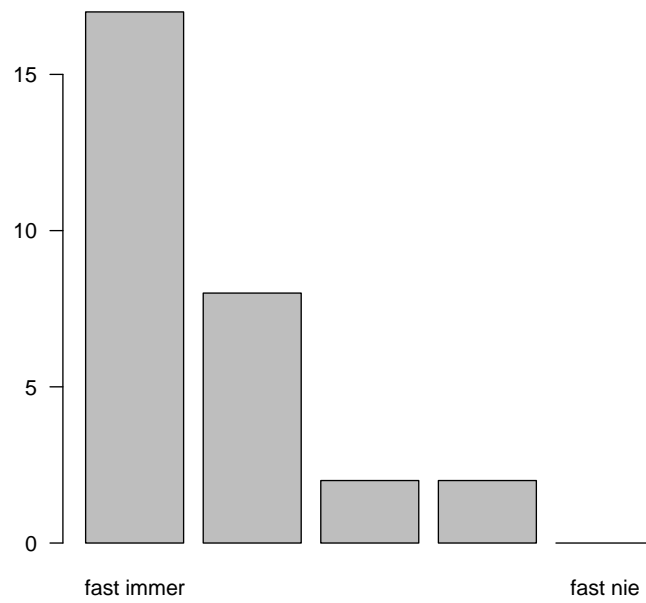
1.17 Fragen wurden verständlich beantwortet.



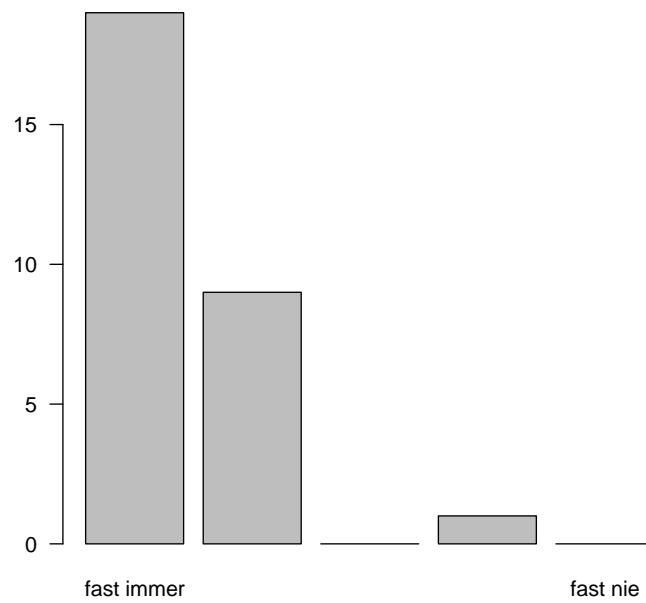
1.18 Beispiele trugen zum Verständnis bei.



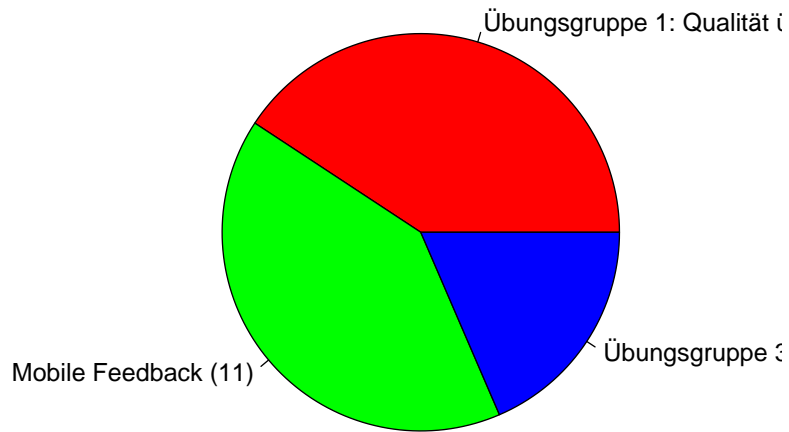
1.19 Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.



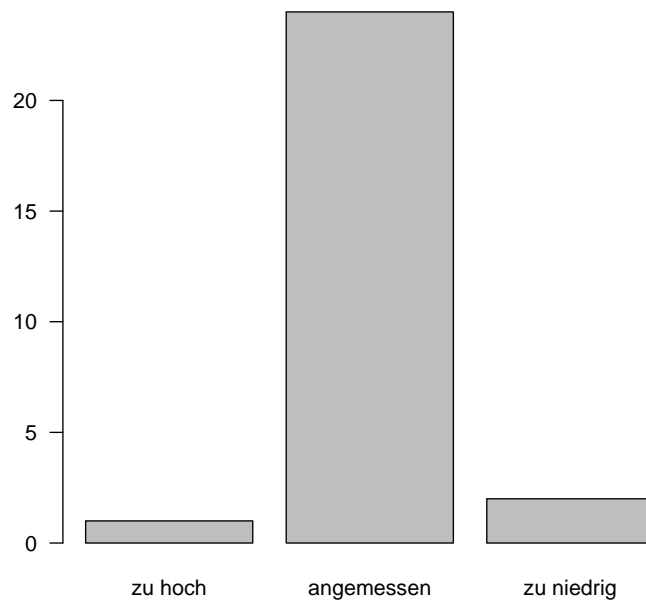
1.20 Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.



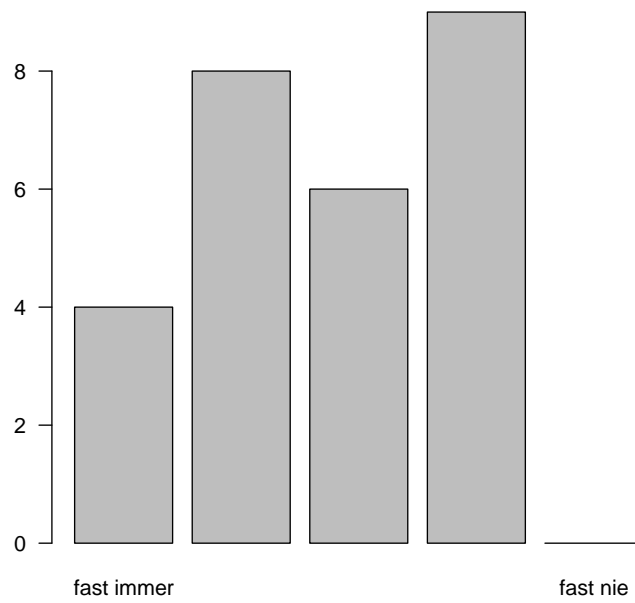
1.21 Ich habe an folgender Übungsgruppe teilgenommen...



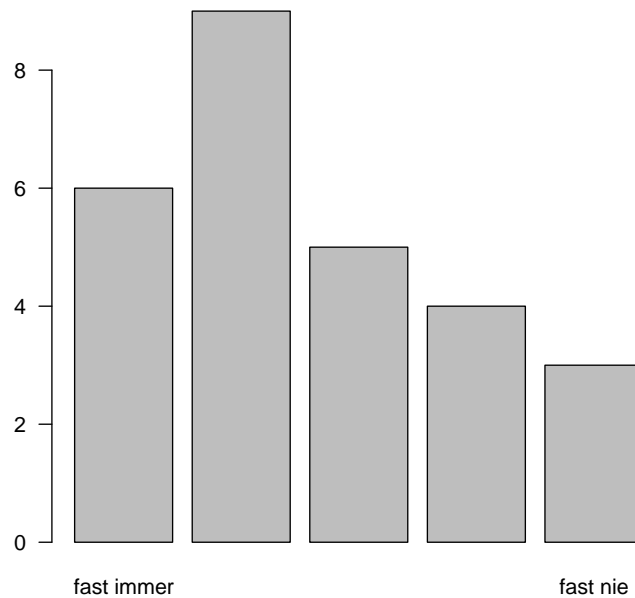
1.22 Das Niveau der Übungen war...



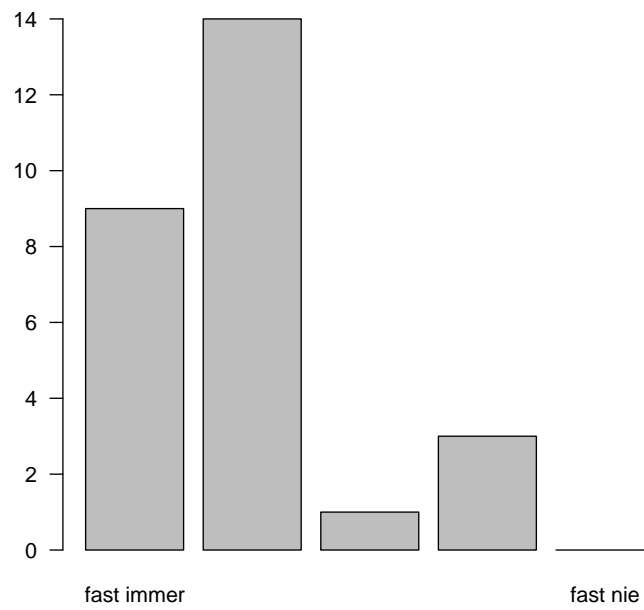
1.23 Die Übungen bauten auf dem Vorlesungsstoff auf.



1.24 Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.

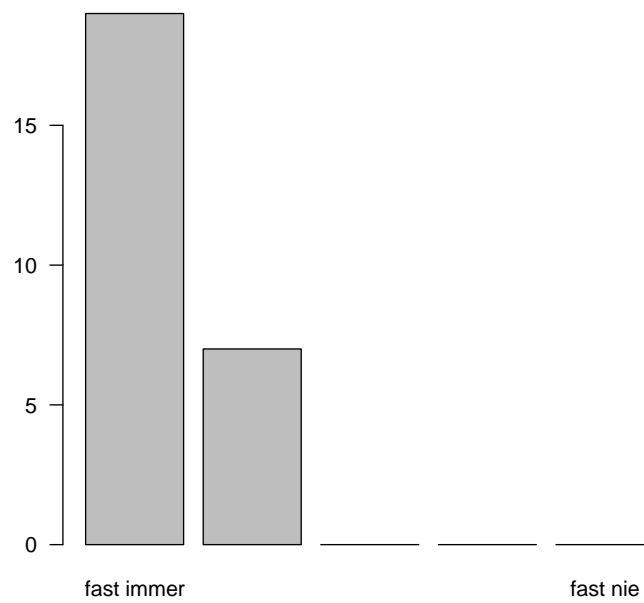


1.25 Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.

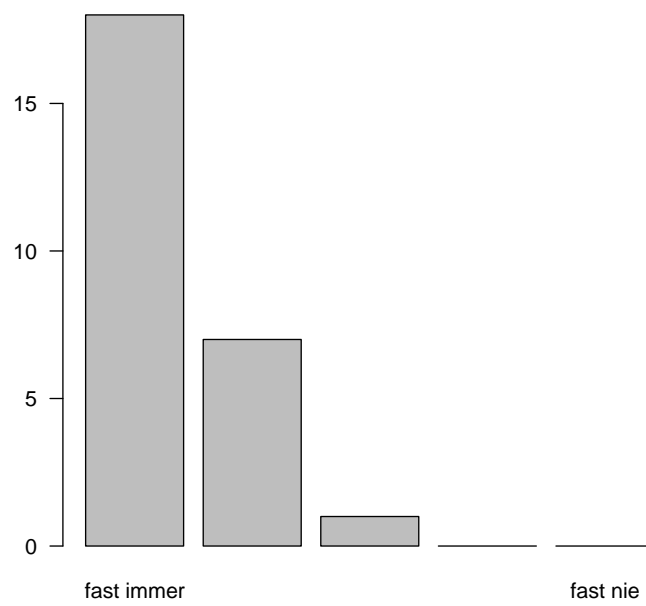


2 Praktischer Teil - Betreuung

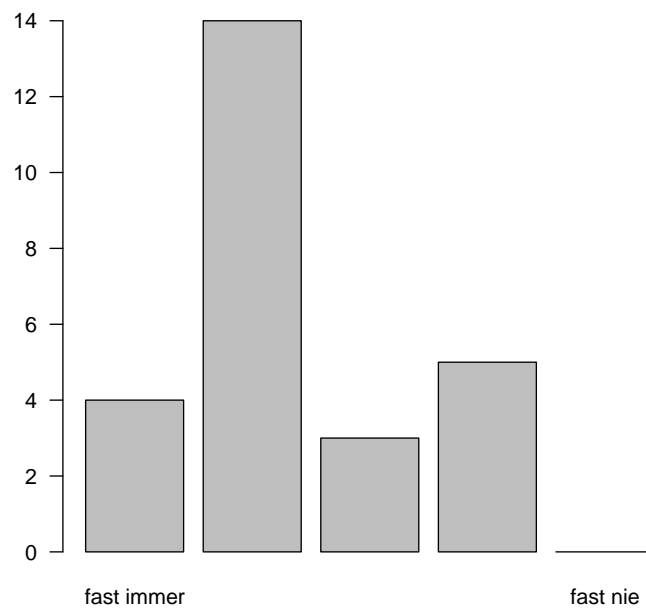
2.1 Der Tutor kannte sich mit dem Thema aus.



2.2 Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.

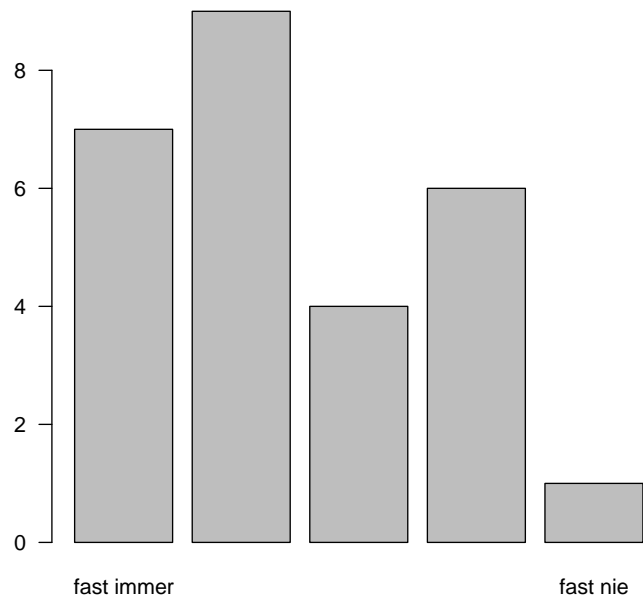


2.3 Die Diskussion trug zum Verständnis des Stoffes bei.

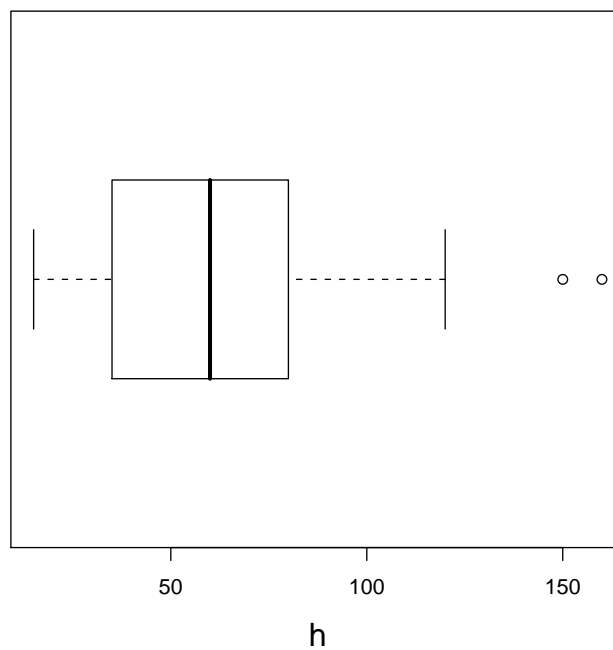


3 Praktischer Teil - Selbstständige Arbeit

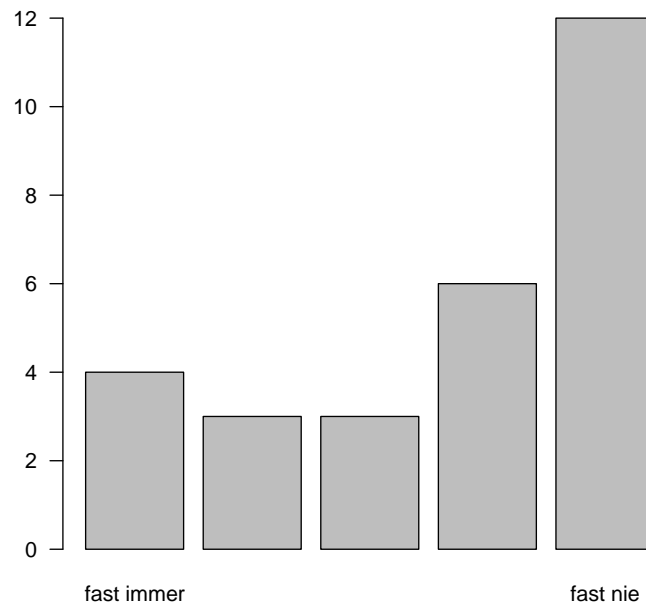
3.1 Die Aufgabenstellung war verständlich.



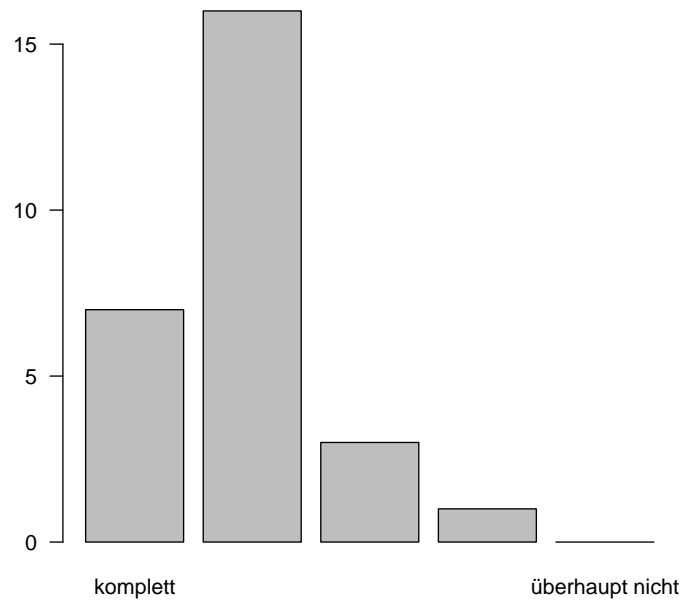
3.2 Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:



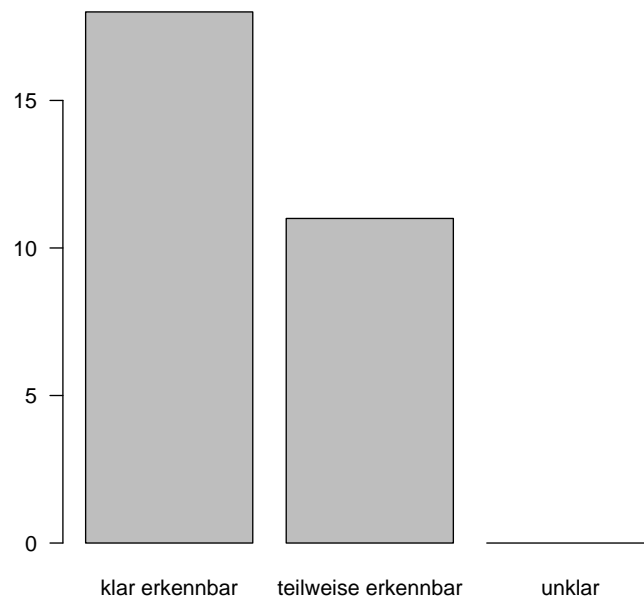
3.3 Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.



3.4 Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.



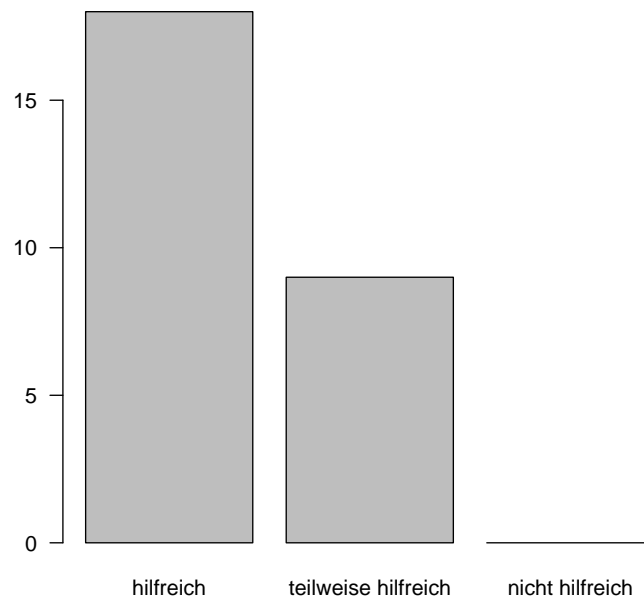
3.5 Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...



3.6 Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:

- Es wurde immer wieder Bezug zum gesamten Plan genommen. Die Strukturierung ist auch schnell nachvollziehbar.
- Sie waren klar erkennbar, da sie in einem Informationsvideo zur LV angesprochen werden.
- Gute Frage ...
- Die Anwendungsbereiche sind oft erwähnt.
- Die VL war sehr gut strukturiert. Anhand der Grafik, die immer zu Beginn gezeigt wurde, konnte man sehr gut erkennen, wohin das Ganze führen soll und wo man das Thema einzuordnen hat.
- erkennbar, weil sie in einem Einführungsvideo zur LV deutlich gemacht wurden

3.7 Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...



3.8 Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil:

- Aufgrund der Informationsfülle und einiger Nebeninformation fällt es mir teilweise schwer die gesuchte Information schnell wiederzufinden.
- Das Buch ist ein gutes Lehrmittel. Skript kann man kaum verstehen, wenn man die Vorlesung nicht besucht.
- Das Ranke Buch war viel zu kompliziert und manchmal nicht aufs Thema bezogen. Möller Material war top. Guter Mann !
- Vorlesung und Begleitmaterial aufeinander abgestimmt sind
- Die haben die Details erklärt.
- Skript gut und ausführlich, VL Folien oft nicht selbsterklärend aber da es sich sehr gut auch am Skript orientiert wusste man wo es nach zu lesen war
- Weil es sich exakt auf den Stoff der VL bezieht (gleiche Themen, ähnlich erklärt, gleich strukturiert).
- Die Folien sind zum Nachbereiten/Lernen nicht so hilfreich, da sie nicht selbsterklärend sind, das Buch ist sehr hilfreich
- Videoaufzeichnung eine sehr gute Sache

3.9 Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden:

- *No Content*

3.10 Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden:

- Der Statistikteil könnte kürzer sein. Manche Sachen sind entweder aus anderen Modulen bekannt oder aus meiner Sicht nicht so wichtig.

3.11 Das gefiel mir besonders gut:

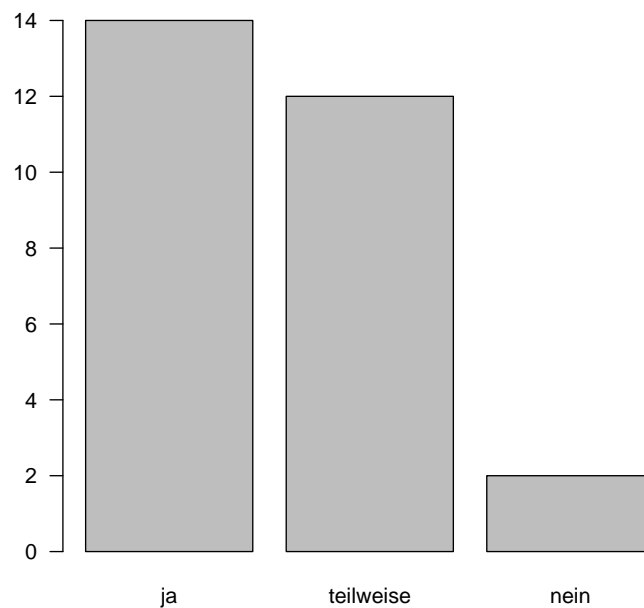
- Kapitel zur Qualität von Videoübertragung.
- Kahoots zur kurzen Lernkontrolle
- Videoaufzeichnungen, um Vorlesungen besser nachzuholen an denen ich nicht teilnehmen konnte.
- Pausen in der VL, Engagement des Dozenten, Experiment in der Übung
- Die Vorlesungsorganisation finde ich ganz gut. das Tempo war angenehm, auch für die Studenten, die das Thema erstes Mal gehört haben und gar nicht zu tun mit Informatik, Psychologie und anderen zusätzliche Fächern haben. Obwohl mir fehlt die Basis.
- Die Wiederholung zu Beginn und kahoot..
- Das "experimentieren" mit neuen Formen der Wissensvermittlung finde ich sehr gut. Vielleicht kann man sich hier noch einiges aus Trainings von professionellen Trainern ansehen. Die Pause in der Vorlesung ist sehr angenehm, da es die Aufmerksamkeitsspanne nicht so strapaziert.
- Praxisnah, Medieneinsatz (Hörtest in Gruppe1), sehr gut durch organisierte LV
- - der Vortragsstil von Herrn Möller- dass es Video-Aufzeichnung gibt- der Einsatz von verschiedenen (modernen) Lehrmethoden
- Das die Vorlesung aufgezeichnet wurde
- Kahoot
- Vorlesungen wurden aufgezeichnet!
- Kompetenz des Vortragenden

3.12 Das gefiel mir besonders schlecht:

- Zuviel auf die verschiedenen Fragebögen eingegangen. Mehr technische Details oder Design-Guidelines hätten mir mehr geholfen. Im Fachstudium Technische Informatik hatte ich eigentlich mehr technischen Stoff erwartet (und erhofft) und weniger Statistik/Versuchsdesign.
- Der Assistent hat niemanden in den Raum gelassen, bevor er die komplette Aufnahme-technik aufgebaut hatte. Dadurch konnte man oft erst um 10.10h das Auditorium betreten. Der Grund war nicht ersichtlich.
- dass in der Übung nicht der Stoff geübt wird sondern irgendwelche Experimente durchgeführt werden, die gar nicht für die Prüfung hilfreich sind..
- Organisation in Gruppe 1 ist/war eine Katastrophe.. Man kann nicht per Mail gewährleisten, dass sich Leute richtig in einen Kalender eintragen, erscheinen, sich melden etc. Übungsleiter schob die Verantwortung auf Gruppenmitglieder...
- Die Organisation der Übungen kann man verbessern. Und zwar der Informationsaustausch zw. Übungsleiter und Studenten durch ISIS finde ich nicht optimal.
- Zu wenig Beispiele. Wusste oft noch wo das praktische Anwendung findet.
- Der zusätzliche Aufwand für die Übung war in Verhältnis zu den Punkten, die man für die Klausur erhält, nicht gerechtfertigt. Wenn man diese Zeit für die Klausurvorbereitung nutzt ist man wesentlich besser dran, so dass die Extrapunkte nicht mehr entscheidend sind. Die Koordination in den Gruppen ist auch sehr verbesserungswürdig. Ich hatte mehrfach den Eindruck, dass keiner so recht weiß, was und wie etwas jetzt konkret abläuft. Ohne diese Vorgaben sind Aufforderungen wie "Kordiniert Euch einfach" nicht zielführend.

- - die Übungen waren sehr chaotisch und nicht gut strukturiert- es ist zwar interessant einen Usability-Test selbst einmal durchzuführen, zur Prüfungsvorbereitung bzw. zum Verständnis des Stoffes, wäre jedoch auch die ein oder andere Übung mit Input des Tutors hilfreicher gewesen. Durch die Form der Übung, machen einige Studenten leider gar nichts und andere haben dann einen viel größeren Zeitaufwand...
- Das die Qualität der Vorlesungsaufzeichnung deutlich verbesserungsfähig ist

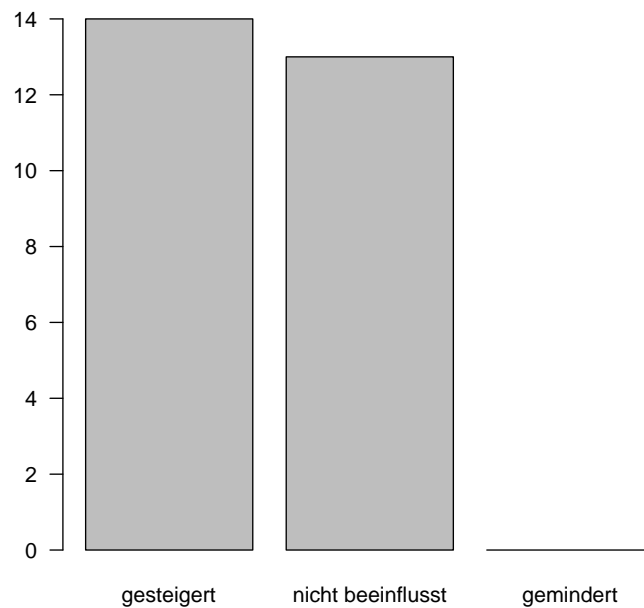
3.13 Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden.



3.14 Weitere Bemerkungen oder Wünsche:

- Es wäre schön noch mehr auf die Wahrnehmung beim Nutzer und die Unterschiede zwischen Nutzergruppen einzugehen. Außerdem hätte ich gerne auch etwas zur Usability von Apps und Internetseiten gelernt.
- Videos gerne fortführen!
- Die Übungen sollten konkreter zu dem Stoff der VL Bezug nehmen.
- Ich würde es gut finden, wenn man die Hausaufgaben weglassen würde, oder aber über das ganze Semester ausweiten würde und dann natürlich zu einem größeren Anteil (evtl. 1/3) in die Endnote mit einfließen lässt...
- Mehr Zeit für Übungsaufgabe. Verzicht auf unnütze Abgabedeadlines. Besser Verständliche Organisation der Übung (z.B. fester Ablaufplan zu Beginn des Semesters, den man sich in den Kalender eintragen kann)

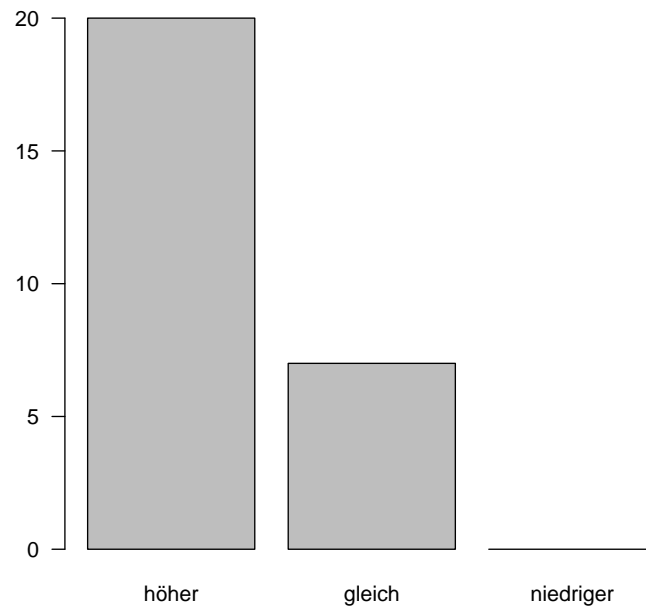
3.15 Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach...



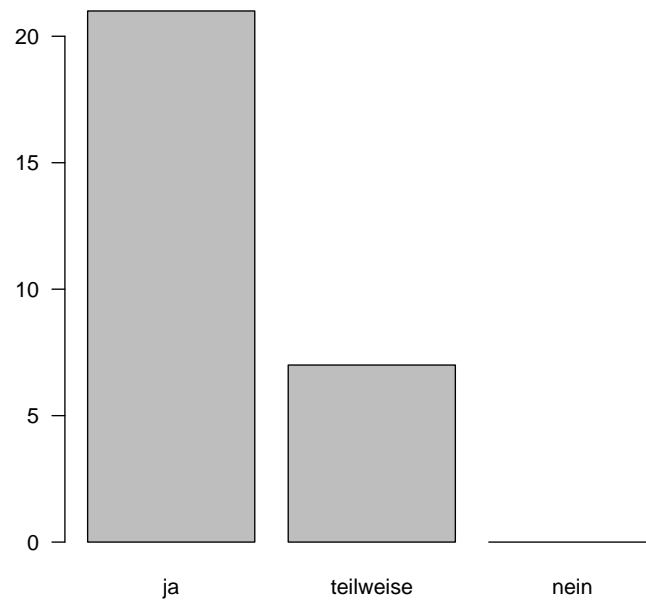
3.16 Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil:

- Gesteigert, da mich das Thema interessiert hat und ich Interesse habe mich auch weiterhin damit zu beschäftigen.
- Der Begriff Qualität ist ein komplexes, aber interessantes Spektrum.
- Ich habe mir über die Sache überlegt, die ich früher de facto genommen habe.
- neue Blicke, neue Forschungsmöglichkeiten
- Vieles war neu und helfen mir in Zukunft auf bestimmte Themen/ Inhalte mehr zu achten
- Das Fach an sich sehr interessant ist und deutlich wurde, dass der Lehrstuhl viele weitere interessante Themen in dem Bereich bearbeitet und auch für Studierende anbietet.
- Definitionen und Vorschriften machen das Thema etwas trocken, allerdings auch anwendbarer in der realen Welt. Mir fehlte ein bisschen der Bezug zu den "Idealisten" des Themengebietes wie z.B. Norman

3.17 Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen war...



3.18 Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen.



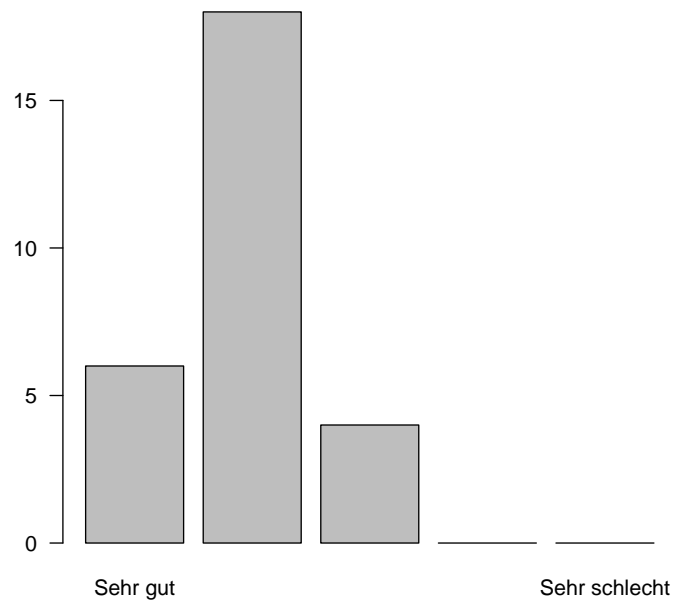
3.19 Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil:

- Würde ich nur Studenten empfehlen, wenn man sich eher für Versuchsdesign und Statistik interessieren sollte, als für die technischen Details. Meine Mitstudenten der Technischen Informatik interessiert das technische häufig mehr. Die Übung war aus meiner Sicht auch nicht so optimal angeleitet und geplant. Die Aufgabenstellung könnten klarer sein und gingen in der Schwierigkeit auseinander. Der Aufwand sollte sich hier mehr über das Semester verteilen. Gerade die Abschlusspräsentation am Ende des Semester direkt in der Lernphase für Klausuren ist für mich nicht so gut.
- ...sie innovativ gestaltet ist.
- Empfehlen, da interessantes Thema, engagierter Dozent und Übungen die praktisch sind und den Stoff unterstützen.
- Man lernt eine Menge, muss dafür aber auch dementsprechend etwas tun
- Ich habe neue Dinge gelernt. Und die Form von dieser Veranstaltung und Übung gefällt mir gut.
- Interessant, verständlich, guter Prof.
- Sehr interessant, tolle Lehrmethoden, VL gut strukturiert, Praxisbezug in der Übung!
- Ich würde sie weiterempfehlen, weil sie innovativ gestaltet ist und wertvolles Wissen nicht nur für die Gestaltung von multimodaler Interaktion bereithält.
- Sie dem Buzzword Usability endlich eine vernünftige Definition gibt und zeigt wie man mit dem Begriff wissenschaftlich umgeht.

3.20 Weitere Kommentare:

- das Vorlesungsfilmchen ist unsinnig und meiner Meinung nach verschlechtert schon am Anfang die Vorlesungsbesuchintensität und als Folge das Lehrstoffverständnis. Und aus Forschungsgründe (Jahr 2012-2013), die Vorlesungen, die gefilmt wurden, sind schlechter von Studenten beurteilt, wie "normale" Vorlesungen.
- Raum für die Übung der Gruppe 2 war eher ungeeignet. Erste Termine mit gesamter Übungsgruppe (alle Gruppen) fanden in viel zu kleinem Raum statt. Aufteilungsmethode für die Untergruppen fand ich eher ungeeignet, da dies sehr lange ging und auch nicht ganz fair war (einige haben wegen weniger triftigen Gründen die Gruppe wechseln können und andere mit konkreten Gründen, die aber erst etwas später gezogen wurden, dann wiederum nicht, da schon so viele gewechselt haben. Über MOSES o.ä. wäre das meiner Meinung nach viel einfacher, weniger zeitaufwendig und auch fairer.

3.21 Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung:



3.22 Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?

- Nein, der Fragebogen war sehr ausführlich :)
- Der Prüfungsmodus führt dazu, dass vermutlich viele einfach nur das ganze Buch auswendig lernen. Solches Boulimie-Lernen führt aber nicht zu einem nachhaltigen Wissen, sondern dazu, dass man nach der Prüfung alles wieder vergisst. Kernthemen für die Prüfung wären da vielleicht altmodischer, aber würden eher dazu führen, dass man zumindest einen Teil des Stoffes besser behält. Den ganzen Inhalt eines 200-seitigen Buches kann in einem Semester sowieso fast niemand so lernen, dass er ihn dauerhaft präsent hat.